

Stiftung | 08.10.2015 - 14:45

Eine unabhängige Stimme in Ägypten



Am 17. Oktober ist es soweit. Der Gewinner des ersten Raif Badawi Award for Courageous Journalists, dessen Mitträger die Stiftung für die Freiheit ist, wird im Rahmen der Frankfurter Buchmesse verkündet. [Die Stiftung stellt bis dahin die Nominierten vor.](#) [1] Heute im Fokus: [Die ägyptische Online-Zeitung "Mada Masr"](#) [2], die kontroverse Ereignisse dokumentiert und analysiert, anstatt die ohnehin gesplante Gesellschaft weiter durch Propaganda zu polarisieren.

"Mada Masr" gilt als eines der wenigen unabhängigen Nachrichtenportale Ägyptens und steht für hintergründige und differenzierte Berichterstattung. Die Beiträge auf Englisch und Arabisch zeichnen sich durch tiefgehende Analyse und Kontextualisierung aus. Zuletzt berichtete die Zeitung unter anderem über Verfahren gegen Zivilisten vor Militärgerichten. Auch wegen ihres Engagements für Presse- und Meinungsfreiheit wurde die Zeitung für den Raif Badawi Award nominiert. Themen wie staatliche Eingriffe und Einschränkungen der Presse stehen immer wieder auf der Tagesordnung.

Raif Badawi hatte im Blog "Die saudischen Liberalen" seine Gedanken über Politik, Religion und Freiheit im saudischen Königreich veröffentlicht. Dafür wurde er zu zehn Jahren Gefängnis, einer Geldstrafe von zirka 200.000 Euro sowie 1.000 Peitschenhieben verurteilt. Um Badawis Arbeit für eine freiheitliche Gesellschaft zu verbreiten und sein Vorbild im Einsatz für die Menschenrechte zu fördern, engagiert sich die Stiftung für die Freiheit als Mitträger des Preises.

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/eine-unabhaengige-stimme-aegypten>

[1] <https://www.freiheit.org/content/and-nominees-are> [2] <http://www.madamasr.com/>